

# ZUR EDITION DES GESCHICHTSWERKS OTTO MORENAS UND SEINER FORTSETZER.

Von  
FERDINAND GÜTERBOCK.

---

## I.

### Die Überarbeitung der ursprünglichen Fassung.

Bereits im J. 1906 habe ich in einer Abhandlung über die Lage der roncalischen Ebene<sup>1</sup> von einer Einzelfrage ausgehend mich mit dem Geschichtswerk Otto Morenas beschäftigt und darauf hingewiesen, daß uns der Morenateext in einer kürzeren verunechteten und einer ausführlicheren echten Fassung vorliegt und daß die JAFFÉ'sche Edition nicht nur im Detail korrekturbedürftig, sondern im ganzen auch methodisch falsch angelegt ist. Und auf Grund meiner Untersuchung betonte schon damals HOLDER-EGGER die dringende Notwendigkeit einer Neuausgabe dieses Werks, das ja zu den wichtigsten und reizvollsten Quellenschriften des 12. Jh. gehört.

Bisher existieren von dem Lodeser Geschichtswerk drei verschiedene Ausgaben: der erste Druck BOLDONT's von 1629, der dann mehrmals im Wortlaut wiederholt wurde<sup>2</sup>, ferner die Veröffentlichung SASSI's bei MURATORI aus dem J. 1725<sup>3</sup> und schließlich die Edition JAFFÉ's von 1861/63 in den Monumenta Germaniae.<sup>4</sup> Wenn keine dieser Ausgaben auch nur einigermaßen zu befriedigen

---

<sup>1</sup>) Quell. und Forsch. aus ital. Arch. und Bibl. 9, 203 ff.    <sup>2</sup>) Über die Venetianer Drucke von 1629 und 1639 wie über die Veröffentlichungen von GRAEVIUS (1704), LEIBNIZ (1707) und SASSI-MURATORI (1725) vgl. POTTHAST, Bibl. hist. medii aevi 1, 796. Dort findet sich noch ein Venetianer Foliodruck von 1636 erwähnt, den ich aber nirgends auffinden konnte und dessen Existenz in Zweifel zu ziehen ist.  
<sup>3</sup>) MURATORI, SS. rer. Ital. 6, 949 ff.    <sup>4</sup>) MG. SS. 18, 582 ff. (das Vorwort zur Edition ist vom März 1861 datiert, der Band ist 1863 erschienen).